

## **Bekanntmachung der Stadt Brunsbüttel**

### **Bebauungsplan Nr. 16 „Grünanlage Braake und Bildungszentrum“ – 8. Änderung der Stadt Brunsbüttel**

Hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses, des Entwurf- und Auslegungsbeschlusses sowie des Satzungsbeschlusses

Gemäß § 1 Abs.3 BauGB sind Bauleitpläne aufzustellen, wenn die städtebauliche Entwicklung und Ordnung es erfordert. Das gilt auch für Aufhebungen und Änderungen. Das Verfahren zur 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16 „Grünanlage Braake und Bildungszentrum“ mit Grünordnungsplan wurde in den Jahren 2004 bis 2006 durchgeführt. Die Planänderung wurde nicht bekanntgemacht und auch nicht rechtskräftig. Da sich in den letzten Jahren die Nutzungen verändert haben, hat die Ratsversammlung der Stadt Brunsbüttel daher in ihrer Sitzung am 22.05.2019 die Aufhebung aller Beschlüsse zum Bebauungsplan Nr. 16 „Grünanlage Braake und Bildungszentrum“ – 8. Änderung beschlossen. Der ursprüngliche Bebauungsplan Nr. 16 behält weiterhin seine Gültigkeit.

Das Gebiet der 8. Bebauungsplanänderung wird wie folgt umgrenzt:

im Norden	durch den Fuß- und Radweg zur Braakebrücke (Flurstück 63/20 der Flur 101) und die Festwiese,
im Osten	durch die Braake (Flurstück 55/4 der Flur 105),
im Süden	durch die Koogstraße und
im Westen	durch das Grundstück Koogstraße Nr.21, die hinterliegenden Parkplätze, den Kindergarten „Spatzennest“, die Grundstücke Eddelaker Straße Nr.30 und 32, die Eddelaker Straße und die Festwiese.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Brunsbüttel, den 24.05.2019

**L.S.**

**Stadt Brunsbüttel  
Der Bürgermeister**

**Martin Schmedtje  
Bürgermeister**